Lymphozyten-Phänotypisierung

W. Stöcker

Euroimmun Medizinische Labordiagnostika AG, Lübeck,
Deutschland

Englischer Begriff lymphocyte phenotype analysis

Definition Differenzierung der Subpopulationen von B-Lymphozyten und T-Lymphozyten.

Beschreibung Lymphozyten-Subpopulationen können morphologisch nicht voneinander unterschieden werden. Dazu

bedarf es spezifischer Oberflächenmarker, wie der Proteine der CD („cluster of differentiation“-)Klassifizierung oder Immunglobulinen (nur B-Lymphozyten).

Die Lymphozyten werden zuerst mittels ► [Dichtegradientenzentrifugation](#) von den übrigen Blutbestandteilen getrennt (Separationslösung: Ficoll). Anschließend wird die Lymphozytenmischung mit einem oder mehreren spezifischen Antikörpern gegen die Oberflächenantigene inkubiert, die für die Diagnose relevant sind. Die Detektion der einzelnen Lymphozyten-Subpopulationen erfolgt mit ► [Durchflusszytometrie](#) anhand der Intensität der ausgesandten ► [Fluoreszenz](#). In einer Variante geht man von Vollblut aus und spart sich die Zentrifugation.